



Vorwort des Präsidenten zur Hauptversammlung 2019

Thomas Klaus

Wo soll die Reise hingehen?

Können wir angesichts der grossen Veränderungen in der Welt in Zukunft noch ein entspanntes Leben führen? Und was braucht es dazu?

Gewaltige Umwälzungen wie Digitalisierung und Globalisierung bringen grosse Veränderungen für unsere Gesellschaft. Das Tempo der Veränderungen wird immer schneller und anstatt inne zu halten um sich zu orientieren rennen viele immer noch schneller, weiter und höher.

Wie wir den Wandel als Chance begreifen könnten...

„Die Zukunft wird so aussehen, wie wir sie gestalten“

Jean Fourastié

So lautet Zitat von Jean Fourastié. Obwohl der Spruch alt ist, wirkt er aktueller denn je. Unsere Welt ist im Wandel und wir stecken mitten drin: Digitalisierung, Globalisierung, die moderne Arbeitswelt, Individualismus, der demografische Wandel, um nur einige Beispiele für gigantische Revolutionen zu nennen. Sie wirken sich auf Gesellschaft, Politik, Unternehmen und auf das Leben jedes Einzelnen aus. Glaubt man Trendforschern, leben wir in naher Zukunft in vernetzten Häusern, fahren mit selbststeuernden Elektroautos oder bekommen die Post per Drohne geliefert...

Veränderungen auch in Unternehmen

Digitalisierung, Globalisierung und demografischer Wandel stellen auch Unternehmen vor grosse Herausforderungen. Gefragt sind neue Führungsstile, mehr Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf, Modelle, die lebenslanges Lernen und mehr Miteinander gewährleisten. Die digitale Transformation macht auch vor der Öffentlichen Verwaltung nicht halt. Die Digitalisierung von Geschäftsmodellen sowie betrieblichen und vertrieblichen Prozessen stellen grosse Herausforderungen dar. Bei uns ist der Wandel zur digitalen Verwaltung bereits in vollem Gange mit dem Projekt LIVE, der digitalen Aktenverwaltung, oder neuen Produkten beziehungsweise digitalisierten Produktabschlussmöglichkeiten wie beispielsweise der digitale Schalter.

Sich abzugrenzen als moderne und effiziente Verwaltung kann nur gelingen, wenn in einer mittelständischen Struktur Grundwerte mit Überzeugung vorgelebt werden. Eine authentische Human Resources Philosophie (**im Mittelpunkt der Mensch**) – geprägt von gegenseitigem Respekt, Loyalität und Vertrauen – sollte dabei den Wertekonsens bilden. Wesentliche Voraussetzungen für langfristige und vertrauensvolle Zusammenarbeit sind nach unserer Überzeugung partnerschaftliche Kommunikation, eine ausgeprägte und zuverlässige Teamorientierung sowie eine konsequente und professionelle Dienstleistungskultur sowohl auf Kunden als auch auf Mitarbeiterebene. Wichtig hierbei ist ebenfalls, dass es genügend Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der internen Arbeitswelt in Form von Fach- oder Lohnkarriere gibt. Dieser Anspruch bildet die Grundlage des Miteinanders.

Auch wir sind von diesem Wandel betroffen. Wie wir anlässlich der Hauptversammlung 2018 feststellen konnten, beschäftigen Euch diese Veränderungen. Ihr macht Euch viele Gedanken, was Euch im Arbeitsleben wichtig ist, habt Vorschläge und gute Ideen.

(s. hierzu ausführlich im PVL-Tätigkeitsbericht 2019 unter Punkt 3.1)

Herzlichen Dank

Es ist uns als PVL-Vorstand wichtig, euch allen unseren persönlichen Dank zu überbringen für den unermüdlichen Einsatz im Dienste des Landes Liechtensteins. Wir haben wirklich tolle Mitarbeitende. Wir sind stolz darauf und überzeugt, dass auch die Regierung und der dies anerkennt!

